



Detailansicht des Registereintrags

PV2+

Aktuell seit 18.08.2026 17:03:47

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R005748
Ersteintrag:	26.02.2023
Letzte Änderung:	18.08.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	18.08.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Heidenhofstr. 2 79110 Freiburg Deutschland Telefonnummer: +4917624884523 E-Mail-Adressen: katharina.braig@pv2plus.com Webseiten: https://pv2plus.com/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Öffentliche Zuwendungen, Sonstiges, Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Katharina Braig LL.M.**
Funktion: COO/CFO
2. **Dr. Markus Joachim Glatthaar**
Funktion: CEO

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. **Dr. Katharina Braig LL.M.**
2. **Dr. Markus Joachim Glatthaar**

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (1):

Erneuerbare Energien

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

PV2+ ist ein Spin-off des Fraunhofer ISE im Bereich Photovoltaik-Technologie mit Fokus auf innovative Herstellungsverfahren für Solarzellen.

Die Interessenvertretung erfolgt gegenüber Mitgliedern des Deutschen Bundestages sowie politischen Entscheidungsträgern, insbesondere im Umfeld von Bündnis 90/Die Grünen, im Rahmen der Mitgliedschaft der CFO/COO der PV2+ GmbH im Wirtschaftsbeirat von Bündnis 90 /Die Grünen.

Die Art der Interessenvertretung umfasst insbesondere den fachlichen Austausch, die Teilnahme an Sitzungen und Diskussionsformaten sowie die Einbringung von Stellungnahmen zu politischen und regulatorischen Fragestellungen.

Im inhaltlichen Fokus stehen dabei konkrete Herausforderungen und Rahmenbedingungen für Start-ups und Industrieunternehmen im Bereich der Photovoltaik-Produktion. Dazu zählen insbesondere:

- die Stärkung der europäischen und deutschen PV-Wertschöpfungskette,
- industriepolitische Maßnahmen zur Förderung der heimischen Solarproduktion,
- regulatorische und finanzielle Rahmenbedingungen für die Skalierung innovativer Produktionstechnologien,
- Rohstoffabhängigkeiten (z. B. Silber) und Ansätze zu deren Reduktion,
- sowie Fragen der Wettbewerbsfähigkeit gegenüber internationalen Märkten.

Ziel der Interessenvertretung ist es, praxisnahe Einblicke aus der Industrie in politische

Entscheidungsprozesse einzubringen und innovationsfreundliche Rahmenbedingungen für nachhaltige PV-Technologien zu fördern.

Konkrete Regelungsvorhaben (0)

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (7):

1. **Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Stuttgart

Betrag: 190.001 bis 200.000 Euro

Startup-Förderprogramm des Landes Baden-Württemberg (BW PreSeed); Darlehen der L-Bank zur Frühphasenfinanzierung, das private Wandeldarlehen von Angel-Investoren ergänzt und hebt.

2. **Europäische Kommission**

Europäische Union

Brüssel

Betrag: 190.001 bis 200.000 Euro

Förderprogramm „EIT RawMaterials“; Zuschuss zur Unterstützung von Innovations- und Skalierungsaktivitäten im Bereich nachhaltiger Rohstoffe und Materialien.

3. **European Space Agency**

Europäische Union

Paris

Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro

Förderprogramm „ESA Business Incubation Centre (ESA BIC)“; Zuschuss sowie Inkubations- und Unterstützungsleistungen für technologieorientierte Start-ups.

4. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 110.001 bis 120.000 Euro

Förderprogramm „EXIST-Forschungstransfer (Phase II)“; Zuschuss zur Weiterentwicklung und Kommerzialisierung technologieorientierter Gründungsvorhaben.

5. Europäische Kommission

Europäische Union

Brüssel

Betrag: 270.001 bis 280.000 Euro

Förderprogramm „Horizon Europe“ (Projekt: TERASUN); Zuschuss zur Durchführung von Forschungs- und Innovationsaktivitäten im Bereich Photovoltaik-Technologien.

6. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Stuttgart

Betrag: 130.001 bis 140.000 Euro

Förderprogramm „Invest BW“ des Landes Baden-Württemberg; Zuschuss zur Förderung von Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten im Bereich innovativer Photovoltaik-Technologie.

7. Europäische Kommission

Europäische Union

Brüssel

Betrag: 70.001 bis 80.000 Euro

Förderprogramm „Women TechEU“; Zuschuss zur Förderung von Deep-Tech-Start-ups mit weiblicher Führung im Rahmen von Horizon Europe.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

FIBU_JUE_1415054_10482_2026-01-01_6_BWA.pdf